



Myriane Angelowski

Porzellankind

Thriller

Köln: Emons Verlag 2019

Originalausgabe

ISBN 978-3-7408-0607-1

288 Seiten

€ [D] 12,95 € [A] 13,30

Auch als E-Book erhältlich

Ein packendes Psychogramm, das unter die Haut geht

Myriane Angelowski

Porzellankind

Thriller

Ellis ist ein phantasievolles Kind. Leise und einsam bewegt sie sich durch die Villa der Eltern. Denn ihre Mutter erträgt keine Nähe. Und keinen Lärm. Ellis' Bruder ist ein Schreikind. Sein Gebrüll wird zur familiären Belastung – bis er schließlich für immer verstummt. Was ist geschehen? Schritt für Schritt entwickelt sich zwischen Ellis und ihrer Mutter ein verstörendes Intrigenspiel, bis Ellis erkennt, dass es mehr als eine Wahrheit gibt. Sie beschließt, abzurechnen. Bedingungslos ...

Tiefe Abgründe von Liebe und Hass, Sehnsucht und Hoffnung

Ellis ist ein ganz normales neunjähriges Mädchen, sie ist klug, immens wissensdurstig, aufgeweckt und hat eine lebhaft Phantasie. Doch das Bild bröckelt mit Voranschreiten der Handlung. Das Kind entpuppt sich mehr als verlorene Seele, die auch als junge Frau immer noch in ihrem grauenerregendem Leben gefangen ist. Es zeichnet sich nach und nach eine Wendung ab: Ellis nimmt ihre Situation nicht länger hin und beginnt, einen ausgeklügelten Plan zu schmieden, um sich aus ihren prekären Lebensumständen zu befreien, und mutiert geradezu zu einem Racheengel. Autorin Myriane Angelowski enthüllt in drei Zeitebenen mit nüchtern-konfrontativem Stil eine packende Geschichte, die in einem atemlosen Finale endet. Sie erschafft den erschütternden Mikrokosmos einer Familie, in dessen Fokus Ellis' Leid und Entwicklung stehen. Durch berührend-poetisch Passagen entsteht ein Sog, der den Spannungsbogen hochhält. Ein tiefer Einblick in seelische Not und Abgründe – verbunden mit unvorhergesehenen Wendungen, emotionsgeladenen Szenen und einer aufwühlenden Story offenbaren die dunkelsten Momente der menschlichen Psyche. Nervenaufreibend, schonungslos und berührend zugleich!



Myriane Angelowski wurde 1963 in Köln geboren und ist überwiegend im Bergischen Land aufgewachsen. Nach einem Auslandsjahr in Israel studierte sie Sozialarbeit und arbeitete als Referentin für Gewaltfragen bei der Kölner Stadtverwaltung. Neben ihrer Arbeit als Autorin leitet sie Krimi-Seminare und Schreibworkshops.